

Swiss gewährt weniger Ausnahmen von Maskenpflicht

Die Swiss verschärft die Maskenpflicht an Bord ihrer Maschinen. Bislang genügte ein formloses ärztliches Attest, um an Bord keine Schutzmaske tragen zu müssen.



Bild: Rafael Drück / Unsplash

Vom 1. September an müssen Passagiere zusätzlich einen negativen Corona-Test vorlegen, der zum geplanten Abflug nicht älter als 48 Stunden sein darf, wie die Swiss-Mutter Lufthansa am Montag mitteilte. Ausserdem müssten Atteste auf einem Formblatt vorgelegt werden.

Mit den neuen Regeln werde ein besserer Schutz für alle Fluggäste sichergestellt. Sie gelten für alle Gesellschaften des Konzerns, also für auch für die Lufthansa, Austrian, Brussels und Eurowings. (awp sda dpa)

Publiziert am Montag, 24. August 2020